

## **PM 119/2020: Ausgezeichnete Schülerzeitungen: 12 bayerische Redaktionsteams bei digitaler Preisverleihung zum Schülerzeitungswettbewerb der Länder geehrt - Kultusminister Piazolo gratuliert den Gewinnerredaktionen**

Ausgezeichnete Schülerzeitungen: 12 bayerische Redaktionsteams bei digitaler Preisverleihung zum Schülerzeitungswettbewerb der Länder geehrt - Kultusminister Piazolo gratuliert den Gewinnerredaktionen

MÜNCHEN. „Die 12 prämierten Schülerzeitungen aus Bayern gehören zu den besten Deutschlands. Es freut mich, dass unsere bayerischen Redaktionsteams beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder so hervorragend abgeschnitten haben. Sie haben diese Auszeichnung wirklich verdient!“, sagte Kultusminister Michael Piazolo bereits im Vorfeld der digitalen Preisveranstaltung. Beim Wettbewerb wurden je drei Preise in den Kategorien Grundschule, Förderschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium und berufliche Schulen sowie Förder- und Sonderpreise und eine Auszeichnung vergeben. Erstmals wurden in dieser Wettbewerbsrunde Online-Schülerzeitungen gesondert prämiert.

Um die Arbeit der Redaktionsteams auch im Jahr der Corona-Pandemie entsprechend würdigen zu können, wurde die Preisverleihung digital ausgerichtet. „Ich finde es wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler auf diesem Wege die entsprechende Anerkennung für ihre journalistische Arbeit erhalten. Die Veranstaltung bietet ihnen in spannenden digitalen Workshops die Möglichkeit, Tipps und Anregungen für die Weiterentwicklung ihrer Schülerzeitungen zu erhalten“, so Piazolo.

Über die digitale Preisveranstaltung „Junges Engagement“

Die digitale Preisveranstaltung zum Schülerzeitungswettbewerb 2020 fand vom 28.09. bis 02.10.20 unter dem Motto "Junges Engagement" statt.

In der Auftaktveranstaltung am 28.09. wurden die Redaktionen von den Organisatoren der Digitalen Workshop-Woche, der Jugendpresse Deutschland und der Friedrich-Ebert-Stiftung, begrüßt. Danach konnten die Schülerzeitungsredakteure mit jungen, gesellschaftlich und politisch engagierten Persönlichkeiten virtuell ins Gespräch kommen.

Vom 29.09. bis 01.10. standen den Redaktionen vielfältige digitale Workshops zur Auswahl, um ihre Schülerzeitungsarbeit weiterzuentwickeln oder sich gesellschaftspolitischen Themen zu widmen. Das vielfältige Programm reichte von praktischen Workshops zu Interviewtechniken, Layout oder Fotografie mit dem Handy bis hin zu thematischen Workshops zu digitalen Protestformen, Einblicken in die Arbeit von Musikjournalisten, sowie der Europäischen Kommission.

In der heutigen Abschlussveranstaltung wurde abschließend das Wettbewerbsvideo präsentiert, das Öffentlichkeit für die Arbeit der besten Schülerzeitungen Deutschlands schafft und Impressionen der diesjährigen Wettbewerbsrunde enthält.

Alle Wettbewerbsvideos sind ab dem 2. Oktober 2020 unter dem folgenden Link einsehbar:

<https://www.youtube.com/user/Jugendpresse>.

Folgende bayerische Schülerzeitungen wurden ausgezeichnet:  
Förderschulen:

2. Platz: Kunterbunte Schatztruhe, Sonderpädagogisches Förderzentrum Hans-Bayerlein Schule  
Passau

Förderpreis: Schülerzeitung, Regens-Wagner-Schule Hohenwart

Hauptschulen:

1. Platz: Schillyschote, Schiller-Mittelschule Augsburg

2. Platz: The Sommer Time(s), Michael-Sommer Mittelschule Schrobenhausen

Realschulen:

2. Platz: Egon, Staatliche Realschule Hilpoltstein

3. Platz: die idee, Maria-Ward-Realschule Mindelheim

Gymnasien:

3. Platz: Blickkontakt, Städtisches Von-Müller-Gymnasium Regensburg

**Berufliche Schulen:**

**1. Platz: ZOOM, Fach- und Berufsoberschule Freising**

**2. Platz: eigenleben, Klara-Oppenheimer-Schule Würzburg**

**Onlinepreis: Verweis, Staatliche Fach- und Berufsoberschule Augsburg**

Die Sonderpreise im Überblick:

„Einsatz für eine bessere Gesellschaft“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und  
Jugend:

1. Platz: Kunterbunte Schatztruhe, Sonderpädagogisches Förderzentrum Hans-Bayerlein-Schule  
Passau

„Europa hier bei mir“ der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland:Sidekick, Adam-  
Kraft-Gymnasium Schwabach

Die Preisträger der einzelnen Schularten im Printbereich erhalten für den 1. Platz 1000 Euro, für den  
2. Platz 500 Euro und für den 3. Platz 250 Euro. Der Onlinepreis ist mit 1000 Euro dotiert.

Schülerzeitungswettbewerb der Länder

Der Schülerzeitungswettbewerb wird von den Ländern im Zusammenarbeit mit der Jugendpresse Deutschland e.V. veranstaltet. Hauptpartner ist der Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV). Der Wettbewerb findet seit 2004 jedes Jahr unter dem Motto „Kein Blatt vorm Mund“ statt. Die Schirmherrschaft über die jeweilige Wettbewerbsrunde hat der Präsident des Bundesrats inne. Dem deutschlandweiten Wettbewerb gehen Schülerzeitungswettbewerbe in den Ländern voraus, bei denen die besten Teams für die Bundesebene nominiert werden. In Bayern ist dies der Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“, der vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und der Süddeutschen Zeitung ausgeschrieben und von der Nemetschek Stiftung unterstützt wird. Für die aktuelle Runde von „Blattmacher“ können noch bis zum 31. Oktober 2020 Schülerzeitungen eingereicht werden, die zwischen September 2019 und dem Einsendeschluss erschienen sind. Nähere Informationen:

<https://www.km.bayern.de/lehrer/meldung/56/bayerns-beste-blattmacher-gesucht.html>

\*\*\*\*\*

Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus  
Pressestelle  
Salvatorstr. 2 - 80333 München  
Tel: 089/2186-2106 - Fax: 089/2186-2881  
E-Mail: [presse@stmuk.bayern.de](mailto:presse@stmuk.bayern.de)  
[www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)

Pressemitteilungen abonnieren oder abbestellen unter <https://www.km.bayern.de/newsletter.html>